

Liebe DPV-Anwender in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg

Zum einen möchte ich Ihnen natürlich schönste Adventstage wünschen!

Zum anderen möchte ich Sie bitten, Ihre Patienten auf das europäische INNODIA-Projekt hinzuweisen! Dieses EU-Konsortium, geleitet von Frau Prof. Mathieu aus Leuven und Herrn Prof. Dunger aus Cambridge erforscht den Typ-1-Diabetes, und dafür werden natürlich Teilnehmer gesucht. Mitmachen können Menschen bis zum Alter von 45 Jahren (es ist also nicht auf die Pädiatrie begrenzt), die entweder einen Verwandten ersten Grades mit Typ-1-Diabetes haben, oder die selbst in den letzten 6 Wochen an Typ-1-Diabetes erkrankt sind. Ich hänge Ihnen den Studienflyer als pdf an und würde Sie bitten, Ihre Patienten aktiv auf die Möglichkeit zur Studienteilnahme hinzuweisen! Ein besseres Verständnis der Diabeteserkrankung kommt in der Zukunft allen Betroffenen zugute! Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Lanzinger in Ulm oder Frau Hiller in Hannover. Und auch Herr Danne und ich stehen immer für Rückfragen zur Verfügung.

Zum zweiten möchte ich auf die neue DPV-Version 7.5 hinweisen:

folgende Neuerungen stehen im Vordergrund:

- Strukturierte Speicherung von Diagnosen, also mit Beginn und Ende, sowie den Zusätzen "Verdacht" und "Ausschluss"
- Der ICD-Katalog ist nun direkt in DPV 7 verfügbar (Diagnose kann direkt übernommen werden)
- die rote Liste ist in DPV 7 integriert, auch Kombinationspräparate werden automatisch den Substanzgruppen zugeordnet
- Diabetes "Typ 3": Auf Vorschlag von Herrn Kummer aus Düsseldorf gibt es eine neue Auswahlliste für monogene Diabetesformen

wenn Sie Ihre DPV-7-Version updaten möchten, oder von Version 6 auf Version 7 wechseln, melden Sie sich bei Herrn Hungele ([andreas.hungele@uni-ulm.de](mailto:andreas.hungele@uni-ulm.de) oder Tel 0731-502-5316).

vom Ulmer Team nochmal schöne Adventstage

Reinhard Holl

---

Lied im Advent

Immer ein Lichtlein mehr  
im Kranz, den wir gewunden,  
dass er leuchte uns sehr  
durch die dunklen Stunden.

Zwei und drei und dann vier!  
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,  
und so leuchten auch wir,  
und so leuchtet das Zimmer.

Und so leuchtet die Welt  
langsam der Weihnacht entgegen.  
Und der in Händen sie hält,  
weiß um den Segen!

(Matthias Claudius)

---

Prof. Dr. med. Reinhard Holl

Unterrichtsabteilung am ZIBMT, AG Computergestütztes Qualitätsmanagement in der Medizin, Institut für  
Epidemiologie und medizinische Biometrie, Universitaet Ulm

Albert-Einstein-Allee 41, D-89081 Ulm. Tel: 0731-502-5314 (kein AB) Mobil (falls nicht erreichbar und  
eilig: 0171-3869567) FAX: 0731-502-5309, Skype: Pflanzen\_In\_Ulm

Sekretariat: Tel 0731-502-5313